



Adressen

Nur ausgebildete JIAS-Provider führen die erforderlichen Überprüfungen und Beurteilungen durch.
JIAS wird inzwischen weltweit erfolgreich durchgeführt.

Kontakt

Sollten Sie weitere Fragen haben, bieten wir Ihnen ausführliche Informationen auf unserer Internetseite www.hoertraining-ias.de

oder rufen Sie an bei:



Geschichte

JIAS wurde von Dr. Kjeld Johansen auf Bornholm in Dänemark entwickelt. Johansen fand heraus, dass bei Schülern mit erhöhter Ablenkbarkeit oder Lese- Rechtschreibschwierigkeiten abweichende Hörfähigkeiten festzustellen waren.

Die Schüler konnten z.B. ähnlich klingende Buchstaben nicht voneinander unterscheiden, sie zeigten bessere Leistungen im stillen Umfeld als in der lautereren Klassensituation. Johansen suchte eine wirksame Methode, um den Schülern zu helfen, da stures Lernen und Ermahnen alleine nicht halfen. So verfeinerte er die Methode von Dr. Christian Volf und erstellte individuelle Hörtrainings-CDs für die Kinder, um deren Hörfähigkeiten zu verbessern. Er stellte fest, dass sich die Lese- Rechtschreibfähigkeiten, die Aufmerksamkeit und auch die sprachlichen Fähigkeiten der Schüler verbesserte. Seit Johansens Entdeckung wird JIAS nicht nur im Bereich des Lesens und Schreibens, sondern ebenso erfolgreich bei z.B. Hör- und Sprachstörungen eingesetzt.



Name: _____

Datum: _____

Johansen Individualisierte Auditive Stimulation

Ein individualisiertes frequenz- und hemisphärenspezifisches auf Musik basierendes Hörtraining



Methode

JIAS ist ein individualisiertes Hörtraining, das sich genau auf die Hörfähigkeit des einzelnen Menschen abstimmen lässt.

Es ist:

- frequenzspezifisch
Die spezielle Komposition der JIAS Musik ermöglicht die gezielte Stimulation unterschiedlicher Frequenzbereiche. Dadurch kann eine individuelle genaue Anpassung der jeweiligen CD auf das Hörprofil des einzelnen Kindes oder Erwachsenen erreicht werden.
Es wird somit über das Hören der CD die individuelle Tonwahrnehmung trainiert und verbessert.
- hemisphärenspezifisch
Bei dieser individuellen Stimulation wird auch die Lateralityentwicklung für die Hör- und Sprachverarbeitung mit einbezogen. Durch das Hören der JIAS-CDs wird die Seitigkeitsentwicklung und das Zusammenarbeiten beider Ohren positiv unterstützt, sodass die Hörverarbeitung und -wahrnehmung effizienter und genauer erfolgen kann.
- auf Musik basierend
Die Hörverarbeitung und -wahrnehmung für Sprache kann sehr präzise durch das Hören von Musik stimuliert, trainiert und verbessert werden.

Anwendungsbereiche

JIAS ist hilfreich in folgenden Bereichen:

- Hörfähigkeit: Zentral auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen
- Sprachentwicklung: Sprachstörungen bei Kindern und Erwachsenen, die durch eine Optimierung der Hörfähigkeit verbessert werden können
- Lese- und Rechtschreibleistungen: Wenn die Lese- und Schreibschwierigkeiten u.a. durch auditive Einschränkungen begründet sind
- Aufmerksamkeit: Bei einer erhöhten Ablenkbarkeit für Nebengeräusche
- Dominanzentwicklung: Wenn sich kein führendes Ohr altersgemäß entwickelt

Mögliche Ursachen

- häufige Paukenergüsse oder Ohrentzündungen in der frühen Kindheit (diese können auch unbemerkt stattgefunden haben)
- mangelhafte auditive Anregung oder auch Überstimulation (zu geringe verbale Ansprache oder ständig laute Geräuschkulisse)
- allgemeine Entwicklungsverzögerungen

Auswirkungen können z.B. sein:

- kurze Aufmerksamkeitsspanne
- Überempfindlichkeit gegenüber bestimmten Geräuschen
- Missverstehen von Fragen
- Verwechslung ähnlich klingender Laute oder Buchstaben
- viele Rechtschreibfehler
- Schwierigkeiten, längere Sätze zu verstehen
- leise, monotone Stimme
- undeutliche Aussprache

Durchführung

Zunächst wird eine genaue Überprüfung verschiedener Hörfunktionen durchgeführt. Aufgrund dieser Ergebnisse wird mit dem Klienten und dessen Angehörigen entschieden, ob ein Hörtraining sinnvoll und umsetzbar ist.

Wird sich für ein Hörtraining entschieden, erhält der Klient eine individuelle, auf seine Hörfertigkeiten abgestimmte Hörtrainings-CD, die er zunächst für ca. 6 - 8 Wochen täglich 10 Minuten über einen handelsüblichen Kopfhörer hört.

Nach dieser Hörphase findet eine erneute Überprüfung statt. Veränderungen bezüglich der Überprüfungen und bezüglich der häuslichen und/oder schulischen Situation des Klienten werden besprochen.

Anschließend wird eine an die neuen Ergebnisse angepasste CD erstellt, die der Klient erneut acht Wochen lang hört.

In der Regel werden 4 bis 5 Hörtrainings-CDs gehört, um für den Klienten das bestmögliche Resultat zu erreichen.

Frequenzspezifische Stimulation, hier z.B. ein Ausschnitt aus dem Lied „Waves 4“ im Bereich 800 Hz bis 2000 Hz

